

Stand: Februar 2009

Hamburg: Photovoltaikanlagen

Hamburger Klimaschutzprogramm Photovoltaik

Programmkonditionen

1. Was wird gefördert?

Es werden Finanzierungshilfen für freiwillige Investitionen in Photovoltaikanlagen zum Zwecke des Ressourcen- und Klimaschutzes gefördert. Grundlage ist die Richtlinie „Hamburger Förderprogramm für Umwelttechnologie“.

2. Welche Anlagen werden gefördert?

Vorrangig gefördert werden Investitionen in Photovoltaikanlagen:

- Gefördert wird generell die Verwendung von Dünnschichtmodulen
- PV-Anlagen mit Dünnschichtmodulen ab einer Leistung von 50 kWp bis max. 300 kWp sind zulässig
- Über größere Anlagen wird im Einzelfall entschieden
- In Ausnahmefällen (z.B. bei Fassadenanlagen) kann auch die Verwendung von anderen Modulen gefördert werden

3. Wer kann Anträge stellen?

Gefördert werden können:

- Produktions- und Dienstleistungsunternehmen
- Handwerksbetriebe
- Institutionen mit vergleichbarer Zielrichtung

4. Wie viel Geld bekomme ich für die Solaranlage?

Der Zuschuss beträgt je kWp 350 € bei PV-Dünnschichtmodulen.

Die Förderung beinhaltet einen Investitionszuschuss in Höhe von 200 € /kWp sowie einen unmittelbar mit der Investition verbundenen Zuschuss von 150 €/kWp für die Bereitstellung der Dachfläche.

Die Förderhöhe soll nicht unter 1.000 € liegen und 100.000 € nicht übersteigen.

5. Welche Voraussetzungen müssen erfüllt werden?

Es werden nur Anlagen gefördert, die den anerkannten Regeln der Technik entsprechen.

Die Installationsfläche sollte nach Süd, Süd-Ost oder Süd-West ausgerichtet und nicht verschattet sein.

6. Wie beantrage ich die Fördermittel?

Anträge sind zu entrichten an:

Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt
Arbeit und Klimaschutz - NR 23 -
Stadthausbrücke 8
20355 Hamburg
Tel.: 040/42840 - 3482
Fax: 42840 - 2022

Eine Förderung ist ausgeschlossen, wenn ohne Zustimmung der bewilligenden Stelle mit den Maßnahmen begonnen wird.

Dabei sind die erforderlichen Angaben entsprechend des jeweiligen Antragsformulars zu entrichten.

Link für weitere Informationen zum Programm:

<http://www.mfi-hamburg.de/downloads/Photovoltaik.pdf?PHPSESSID=a98a790cdea9ff038c6680f34d650da9>

Zur Finanzierung von Solaranlagen vergibt die KfW-Förderbank außerdem zinsgünstige Darlehen an Investoren.

Das Informationszentrum der KfW-Förderbank erreichen Sie telefonisch unter der Servicenummer 01801- 33 55 77 zum Ortstarif, per Fax unter 069- 743 164 355 und per Mail unter infocenter@kfw.de.